

## **Kreisschule EMS weiterhin erfolgreich auf Kurs**

### **Die Ergebnisse der externen Schulevaluation liegen vor**

Die Kreisschule Eiken-Münchwilen-Stein (EMS) wurde am Ende des letzten Schuljahres auf ihre Funktionstüchtigkeit und auf die Wirksamkeit ihres Qualitätsmanagements geprüft.

Die Fachstelle externe Schulevaluation der Pädagogischen Hochschule FHNW führte im Auftrag des Departements Bildung, Kultur und Sport die Evaluation an unserer Kreisschule durch.

Bereits im Herbst 2016 reichten die Schulleitungen das Schulportfolio ein. Ende März 2017 wurden mittels schriftlicher Vorbefragung die Daten der Lehrpersonen, der Schülerinnen und Schüler und der Eltern erhoben. Am 2. und 3. Mai 2017 wurden die Klassen besucht, so wie die Gruppen- und Einzelinterviews mit Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrpersonen, dem Schulsozialdienst, der Schulverwaltung, dem Hausdienst, der Schulleitung und der Kreisschulpflege durchgeführt. Diese umfangreiche und objektive Datensammlung diente den Experten anschliessend als Grundlage für die Beurteilung.

### **Ampevaluation**

Bei den Ampelkriterien stellt sich die Frage, ob die Grundanforderungen für eine funktionsfähige Schule erfüllt sind. Geprüft werden:

- Schul- und Unterrichtsklima
- Arbeitsklima für Lehrpersonen
- Elternkontakte
- Erfüllung der Betreuungs- und Aufsichtsfunktion
- Schulführung
- Qualitätsmanagement
- Regelkonformität

***An unserer Schule stehen alle Ampeln auf Grün.***

## **Profilevaluation**

In Form von Kernaussagen und Erläuterungen schildert das Evaluationsteam seine Eindrücke.

### ***Auszug aus dem Bericht:***

- «Die bewährte Organisationsstruktur der Kreisschule EMS wird von Schulführung und Lehrpersonen geschätzt. Die verstärkte Zusammenarbeit in der CO-Schulleitung der EMS führte in den letzten Jahren dazu, dass die Gemeinsamkeiten der beiden Standorte wachsen konnten.»
- «Die beiden Standorte Eiken und Stein haben dieselben Strukturen für die Organisation der pädagogischen Arbeit. Dies ermöglicht, dass Synergien in der Vorbereitung und Durchführung von Vorhaben genutzt werden können.»
- «Die Kreisschule EMS steht vor der möglichen Auflösung. Dies führt zu Verunsicherungen sowohl bei den Schulleitungspersonen wie auch bei den Lehrpersonen und stellt die Schule vor neue Herausforderungen.»

## **Die Kreisschule EMS steht vor der Auflösung**

Die angekündigte Auflösung der Kreisschule EMS mit der Neuausrichtung an benachbarte Oberstufenstandorte stand während der Externen Schulevaluation im Mittelpunkt. Der Entscheid für die Auflösung stiess bei den Mitarbeitenden auf Unverständnis und schlug sich aufs Arbeitsklima nieder. Die Evaluatoren verstanden es gut, diese Situation in ihrem Besuch aufzunehmen und den Lehrpersonen, sowie der Schulführung die Möglichkeit zu geben, in verschiedenen Gesprächen die Situation zu diskutieren und mögliche Wege aufzuzeigen.

## **Empfehlungen**

Trotz positiver Entwicklungsschritte müssen sich die Schulführung und die Mitarbeitenden mit der Auflösung der Kreisschule EMS befassen. Es braucht ein klares Konzept für diesen Auflösungsprozess, welches von den Schulführungsverantwortlichen erstellt und getragen werden muss.

## **Schlusswort**

Wir sind stolz auf dieses erfreuliche Resultat, das uns beweist, dass die Kreisschule EMS erfolgreich unterwegs ist.

Allen Beteiligten möchten wir ganz herzlich für ihre aktive Arbeit danken.

Für weitere Auskünfte nehmen Sie bitte direkt mit der Schulleitung oder der Präsidentin der Kreisschulpflege Kontakt auf.